



ASVATTHA

An International Journal of Culture, Philosophy and Theology

अश्वत्थः ein internationales Journal für Kultur, Philosophie und Theologie

Edt. Pub. Prof. Dr. Cheriyan Menacherry, CMI

Email: asvatthajournal@gmail.com

www.asvattha.org

Mein Adventsschifflein als Hoffnungsschimmer

Monika Förstel

Möget ihr doch jeden Tag in dieser erwartungsvollen Zeit, in der heuer vieles anders ist als sonst, mit einem liebevollen herzlichen göttlichen Herzensschimmer beschenkt werden.

Die zurückliegenden Monate sind und stellen für uns alle eine außergewöhnliche Situation dar. Jetzt geht es auf die schönste Zeit des Jahres zu, 23 Häfen hat mein Schifflein anzufahren, bis es dann am 24. Dezember den letzten Hafen erreicht hat. Den schönsten und wichtigsten von allen! Das Fest der Liebe, der Familie, Christi Geburt, unser langersehtes Weihnachtsfest. Sind wir im Moment nicht alle ein bisschen verunsichert und fragen uns, wie komme ich durch diese besondere Adventszeit und wie erlebe ich das diesjährige Weihnachtsfest.

Ja, wir wissen es alle, dass so manches wegen Covid19 nicht stattfinden kann und werden wohl einiges auch vermissen. Die gewohnten gemeinsamen Stunden mit unseren Lieben, die Besuche der Weihnachtsmärkte, Kultur, den anderen einfach in den Arm nehmen, spontan einen Gottesdienst besuchen und natürlich so vieles, vieles mehr, Jeder auf seine Art und Weise.

Mein Schifflein setzt die Segel und verlässt am 1. Dezember den Hafen, voll beladen mit 24 Geschenken für Euch. Auf dieser Reise begegnen uns in den angefahrenen Häfen unter anderem die Impulsgeber Verständnis, Hoffnung, Geborgenheit, Zuversicht, Licht, Freundschaft, innere Ruhe und vor allem aber die Liebe. Begegnen und beschenken wir uns einfach mit unserem Herzen, es sind sowieso die liebevollsten bezauberndsten und schönsten Momente im Leben, die sich Menschen geben können. Nachstehend sind meine Zielhäfen wie folgt aufgezeichnet.

Hafen 1	Verständnis	brauchen wir füreinander
Hafen 2	Phantasie	lässt Regen zu Konfetti werden
Hafen 3	Humor	lass die Augen weinen vor lachen
Hafen 4	Euphorie	ein Berg wird zum Hügel
Hafen 5	Hoffnung	es gibt immer ein Morgen
Hafen 6	Zeit	die ist sehr kostbar

Hafen 7	Geborgenheit	gibt uns Sicherheit
Hafen 8	Spaß und Freude	macht das Leben bunt
Hafen 9	Zuversicht	sieht die Sonne hinter den Wolken
Hafen 10	Kraft und Stärke	steckt in allen von uns
Hafen 11	Glück	besucht uns alle
Hafen 12	Licht	begrüßt uns jeden Morgen
Hafen 13	Glaube	gibt uns Wurzeln
Hafen 14	Menschlichkeit	lässt uns füreinander da sein
Hafen 15	Trost	brauchen wir alle hin und wieder
Hafen 16	Frieden	wünschen wir uns weltweit
Hafen 17	Zweksamkeit	egal mit wem ---- tut gut
Hafen 18	gute Gedanken	besuchen uns täglich
Hafen 19	Achtung	von Mensch und Tier
Hafen 20	Hilfe	schön wenn man sie geben kann
Hafen 21	Freundschaft	ist wunderbar
Hafen 22	Toleranz	Lässt uns wachsen
Hafen 23	innere Ruhe	gibt uns Kraft und Ausdauer
Hafen 24	Liebe	ist das Größte und Wichtigste auf dieser Welt.

Nach diesem Seelenklimawandel hat die Achtsamkeit, die Wertschätzung und die glücklichen Erinnerungen an früher wieder einen anderen Stellenwert bekommen. Die Tür an so manchen einsamen Winterabenden stand doch immer offen für Nachbarn und gute Freunde. Ein wunderschönes herzerwärmendes Gemeinschaftsgefühl wurde gepflegt, machte sich breit und wurde ausgelebt.

Diese selbstverständlichen Augenblicke und menschlichen Gefühle können sich leider in der Pandemie nicht mehr verbreiten. Ja, es ist traurig. Aber bleiben wir doch in der besinnlichen Adventszeit nicht in unserer Traurigkeit und Einsamkeit hängen! Gedanken und Herzensfreiheit sind uns doch geblieben. Deshalb möchte ich mit meinem Schifflein ein bisschen Weihnachtsfunkeln in eure Augen und euren Alltag bringen. Bitte verfolgt es, fahrt mit, wenn es so über manche hohe Welle schaukelt und bei euch wieder in einem kleinen Hafen mit einem neuen Impuls mitten im Herzen landet.

Es würde mich sehr freuen, wenn dann aus einem trüben Tag ein strahlender heller Adventstag werden würde. Die Botschaft, die euch das Schifflein bringt, möge euch den Tag verschönern, ein Lächeln in euer Gesicht zaubern und Hoffnung an das Morgen vermitteln und schenken.

Steigen wir aus, aus unserer Alltagsisolation und folgen den glück- und friedenbringenden weißen Segeln. Gerade in dieser Zeit sind solche Lichtblicke besonders wertvoll. Tag für Tag wird der Anker geworfen und die Herzen der Menschen berührt. Sammeln wir all die guten und wertvollen Schätze in unserer goldenen Truhe, unserem Herzen. Wir brauchen Sie, ich weiß es! Wir brauchen

Sie zum Menschsein jeden Tag aufs Neue. Lauschen wir den Wellen, warten wir auf das Schifflein, das bald wieder im nächsten Hafen anlegt und uns wissen lässt, wie wir dem Corona-Sturm trotzen können.

Es verlässt den letzten kleinen Hafen, die Wartezeit geht zu Ende mit einem Himmel voller leuchtender Sterne und nimmt jetzt Kurs auf sein Hauptziel, dem großen Weihnachtshafen.

Am Ende dieser großen Schiffsreise werden wir durch die Geburt Jesu groß belohnt und haben uns selber und vielleicht auch andere reich gemacht.

Der heilige Nikolaus, Schutzpatron der Seefahrer, war natürlich mit an Bord, hat uns begleitet und lässt das Schifflein jetzt gut und sicher im Weihnachtshafen einlaufen. Der letzte Impuls, der uns übermittelt wird, ist die Liebe. Nehmen wir sie an, schmücken wir unser Herz damit und es wird ein klingendes und singendes Weihnachtsfest.

Auf dem Prinzip der Liebe ruht unser ganzes Tun

Louis Brisson 1917-1908

Von Herzen wünsche ich Euch ein fröhliches und liebevolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückseliges neues Jahr.